



Hinweise für den Trainings- und Spielbetrieb SG Kelkheim

Aus gegebenem Anlass bittet der Vorstand darum, diese Hinweise zu nutzen und die Anweisungen zu befolgen.

Grundsätzlich sind die Trainer/Betreuer dafür verantwortlich, dass die Punkte beachtet werden.

Kabinen:

- Bitte pro Mannschaft nur eine Kabine belegen
- Bitte auch die Toiletten (D/H) aufschliessen
- Die Kabinen besenrein hinterlassen
- Nach Heimspielen auch die Gästekabine kontrollieren/aufräumen
- Bei einem Heimspiel oder Training, das sonntags vor einem Spiel der 2. Mannschaft stattfindet, bitte die Kabinen 2 und 4 belegen
- Bei einem Heimspiel oder Training, das unter der Woche vor einem Spiel der Senioren stattfindet, bitte die Kabinen 1 und 3 belegen.
- Die 1. und 2. Mannschaft trainiert Dienstag und Donnerstag ab 19:00 Uhr. Bitte fürs Training direkt davor die Kabinen 1 und 2 belegen.
- Wenn nach dem Spiel/Training kein weiteres Spiel/Training einer anderen Mannschaft mehr stattfindet, alle Lichter ausmachen, Heizung ggf. herunterdrehen und Eingangstüren abschliessen (Toiletten nicht vergessen!)
- Montags muss der Letzte auch das Eingangstor abschliessen.
- Flutlicht: Für das Flutlicht sind nur die entsprechend beschrifteten Schalter auf der rechten Seite im Sicherungskasten bei der Ballpumpe zu betätigen. Die Schalter einzeln und mit einer kurzen Pause schalten, keinesfalls mehrere Schalter auf einmal betätigen.
- Nur so viel Flutlicht wie nötig einschalten (halber Platz = Hälfte der Lichter)
- Das Flutlicht nach dem Spiel oder Training zeitnah wieder ausschalten

Trainingsmaterial:

- Das Trainingsmaterial wird im Heizungskeller aufbewahrt. Bitte alles wieder dahin bringen, wo es herkam, also z.B. Hütchen in den Schrank, kleine Tore an die Seite, Ringe an die Wand
- Die Leibchen für die Allgemeinheit hängen im linken Gang an der Gittertür. Bitte ab und zu waschen und nach Benutzung wieder auf die Ringe/Gurte ziehen und hinhängen. (Auch auf der Vereinswaschmaschine möglich, 15 Minuten-Programm)
- Alle Bälle, die herausgeholt werden, wieder zurückbringen
- Die Ballpumpe sorgsam behandeln, nach der Verwendung den Kompressor ausschalten, die Düse an die Wand hängen
- Wenn Material aus dem Jugendschrank oder dem Spielballschränk entnommen wird, dieses auch wieder dahin zurücktun.
- Sollte ein Ball kaputt sein, bitte mit einem grossen X (Edding im Jugendschrank) markieren und Bescheid sagen.



Abteilung Fußball

- Wenn Bälle auf den Tennisplatz fliegen und dort niemand ist, bitte der Jugendleiterin Bescheid sagen.
- Die schweren Tore unbedingt nur mit den Transportwagen bewegen.
- Keine Tore über den Platz ziehen oder schieben, entweder tragen (nur die leichten Tore) oder Transportwagen benutzen
- Nach dem Spiel/Training die Tore wieder hinter die Bande bringen und anketten, ebenso die Transportwagen (unbedingt anketten!).



Abteilung Fußball

Spielvorbereitung:

- Eckfahnen aufstellen (ein Haken für Bodenabdeckungen befindet sich im Jugendschrank und muss auch wieder dorthin gebracht werden)
- Eckfahnen nach dem Spiel wieder einsammeln
- Linienrichterfahnen befinden sich im Jugendschrank und müssen nach dem Spiel wieder dort hinein
- Gegner und eigene Spieler bekommen Wasser vom Verein. Dieses findet sich im Schrank in der Grillhütte (Schlüssel im Jugendschrank). Falls das Wasser zu Ende geht, bitte Bescheid sagen.
- Der Gegner bekommt vor dem Spiel eine Linienrichterfahne und 2 Flaschen Wasser (im Sommer oder bei Bedarf später dann auch mehr)
- Auch der Schiedsrichter bekommt eine Flasche Wasser, ggf. Becher aus der Gaststätte geben lassen.
- Bitte darauf achten, dass die Wasserflaschen nicht nur $\frac{3}{4}$ angetrunken sind, wenn sie wieder zurückgebracht werden (Entsprechende Anweisung an die eigenen Spieler!)
- Spielbälle (Gr. 5) befinden sich auch im braunen Schrank neben dem Jugendschrank. Bitte bei Benutzung auch wieder dahin zurücklegen.
- Ein Arztkoffer befindet sich im Jugendschrank. Bei Entnahmen bitte Bescheid sagen, wenn bestimmte Materialien wieder aufgefüllt werden müssen.

Spielbetrieb:

- Vor dem Spiel muss der elektronische Spielbericht ausgefüllt werden (Genauerer siehe separate Hinweise)
- Auf dem Spielbericht muss neben dem Trainer der Linienrichter und auch der Platzordnerobmann eingetragen sein. Der Platzordnerobmann muss eine anwesende Person (z.B. auch ein Elternteil) sein, der beim Spiel keine andere Funktion hat. Ordnerbinden befinden sich im Jugendschrank.
Der Linienrichter kann auch gewechselt werden, es versteht sich von selbst, dass diese Tätigkeit von jemandem ausgeführt werden muss, der fair und korrekt winkt. Es muss nur das „Aus“ angezeigt werden, keine Richtung und auch kein Abseits.
- Die Schiedsrichterkabine abschliessen und dem Schiri in der Pause und nach dem Spiel wieder aufschliessen.
- Wenn der Gegner es wünscht, können während des Spiels auch die Kabinengänge abgeschlossen werden. Wenn dies nicht möglich ist (z.B. wegen Spielvorbereitung der nächsten Begegnung), bitte den Gegner darauf hinweisen, die Wertgegenstände mitzunehmen.
- Etwas zu Trinken, Arztkoffer, Ersatzbälle, Leibchen für die Ersatzspieler, Eisbox, im Winter Jacke oder Decken für die Auswechselspieler mit zur Auswechselbank nehmen und danach wieder zurückbringen
- Eine Eisbox befindet sich im Jugendschrank. Nach Verwendung wieder reinigen und offen zurückstellen.
- Eis: entweder Kühlpacks mitbringen oder im Kühlschrank des Schiedsrichterraums lagern. Dort finden sich auch Plastikbecher mit Eis. Bei Entnahme bitte unbedingt wieder neu befüllen! Daran denken, dass danach auch noch Spiele stattfinden können!!!
- Auf der Auswechselbank dürfen sich nur Spieler, die auf dem Spielbericht stehen und Betreuer aufhalten
- Auf dem Platz wird nicht geraucht und es werden keine Gläser mitgenommen (auch nicht auf der Auswechselbank oder am Rand).



Abteilung Fußball

Elektronischer Spielbericht:

- Gegner und Heimmannschaft müssen ihre Aufstellung bis 30 Minuten vor Spielbeginn erfasst und freigegeben haben
- Von den 5 Ausdrucken muss der erste von beiden Mannschaftsbetreuern unterschrieben werden. 3 Exemplare erhält der Schiri, 1 die Heimmannschaft und 1 der Gast (siehe Beschriftung)
- G- und F-Jugend benötigen keine Ausdrücke. G, F und E-Jugend müssen nach dem Spiel den Spielverlauf selbst ausfüllen (da kein Schiri kommt)
- Momentan erfolgt die Nutzung auf diese Weise:
 - a) Der Laptop befindet sich in der Mitgliederverwaltung. Der Schlüssel befindet sich im Kassenhäuschen, das mit dem normalen Sportplatzschlüssel geöffnet werden kann.
 - b) Der Laptop kann auch ausserhalb in der Nähe verwendet werden (WLAN), allerdings nicht zum Drucken, da der Drucker per Kabel verbunden ist.
 - c) Die eigene Aufstellung final bearbeiten (die eigentliche Aufstellung kann man idealerweise schon vorher bequem von zu Hause aus erfassen, so dass hier ggf. nur noch die Freigabe erfolgen muss)
 - d) Den Gegner an den Computer lassen, er muss dann seine Aufstellung freigeben.
 - e) Wieder am Tool anmelden und auf „Drucken“ gehen. Sobald die auszudruckende Datei auf dem Bildschirm angezeigt wird, ausdrucken (Lexmark-Drucker links, einschalten und Papier nicht vergessen).
 - f) Nach dem Spiel muss der Schiedsrichter seine Daten erfassen. Dazu am Laptop anmelden und den Schiedsrichter daran arbeiten lassen (Ausnahme G,F, E-Jugend, siehe oben). Er muss nichts mehr ausdrucken. Danach die MV abschliessen.
 - g) Den Schlüssel zur MV wieder im Kassenhäuschen einschliessen (wichtig! Nicht vergessen! Sonst können andere Mannschaften den Laptop nicht verwenden). Bitte auch nicht in der MV liegenlassen und die Tür zuziehen, die Tür lässt sich von aussen nur mit dem Schlüssel öffnen!

Spielbericht in Papierform:

(wenn Internet nicht funktioniert oder der Gegner die Kennung vergessen hat)

- Folgende Felder müssen ausgefüllt werden:
 - a) Klassenleiter (mit Anschrift)
 - b) Name eigener Verein
 - c) Spielerliste
 - d) Spielklasse und gegebenenfalls Gruppe
 - e) Platzordnerobmann
 - f) Betreuer (=Trainer)
 - g) Linienrichter (Rückseite)
 - h) b, c, f, g muss auch der Gegner ausfüllen. Bitte kontrollieren!
 - i) Spielnummer
- Danach den Bogen dem Schiedsrichter geben
- Bögen bei Bedarf aus dem Jugendschrank holen (nicht den ganzen Block einkassieren!!!)
- Frankierten Umschlag an den Klassenleiter für den Schiri vorbereiten, wenn kein Schiri kommt, damit selbst den Bogen wegschicken



Abteilung Fußball

Verhalten:

- Spieler, Trainer, Betreuer und Publikum repräsentieren natürlich zunächst sich selbst, aber auch den Verein, also unsere Sportgemeinschaft.
- Für die Trainer und Betreuer gilt: Das Benehmen muss vorbildlich sein. Man kann nicht etwas von seinen Spielern verlangen, was man nicht vorlebt.
- Für die Spieler gilt: Es wird auf dem Platz nicht diskutiert oder beleidigt, von Tätlichkeiten ganz zu schweigen. Weder mit Gegner, Schiedsrichter, Publikum und auch nicht mit eigenen Spielern.
- Für das Publikum gilt: Verzicht auf lautstarkes Schimpfen, Provokationen oder Schlimmeres. Feuere eure Mannschaft an, motiviert sie. Alles andere bringt nur Unruhe ins Spiel und irritiert auch die eigene Mannschaft.
- Die Antwort auf Provokation, vermeintliche Fehlentscheidungen und ähnliche nervige Umstände liegt auf dem Platz: Spielt euer Spiel, schießt Tore und zeigt dem Gegner so, was Sache ist.
- Schlechtes Benehmen zieht neben der Rufschädigung für den Verein auch Strafen durch den Verband nach sich, sowohl für Spieler und Betreuer, aber u.U. auch bei Fehlverhalten der Zuschauer. Da die SG Kelkheim, wie die meisten anderen Vereine auch, ein knappes Budget hat, behält sich der Vorstand vor, in extremen Fällen auf den Verursacher mit Forderungen zuzukommen.

Die Einrichtungen und das Trainingsmaterial sind für alle da. Deshalb ist es wichtig, dass jeder darauf achtet, dass die Sachen wieder an ihren Platz kommen, sie nicht mutwillig kaputt gemacht werden und dass Ordnung herrscht.

Es gibt keinen Grund, dass die Spieler hier nicht selbst Sorge tragen, dass es so ist. Abfälle müssen nicht auf den Boden geworfen werden und benutztes Material kann selbständig zurückgebracht werden. Leider funktioniert das eigenartigerweise in der Realität nicht, bestenfalls zu Hause. Deshalb ist es besonders wichtig, dass den Trainern und Betreuern dies klar ist und sie die Spieler immer wieder daran erinnern. Es heißt hier nicht, der Trainer muss nach dem Spiel aufräumen, sondern es heißt, er ist verantwortlich. Es ist also durchaus möglich und angebracht, hier die Spieler einzubinden.

Bei Fragen stehen wir gerne zu Verfügung.

Im Namen des Vorstands



Frank Sacherer, Abteilungsleiter